

wörtlich. Unterschiedliche Arbeitsrichtungen und Verpflichtungen haben im Laufe der Zeit zu einer Arbeitsteilung geführt, in deren Ergebnis die Betreuung dieses Werkes immer stärker auf Alfred Kosing übergang. Diesem Sachverhalt Rechnung tragend, sind beide übereingekommen, daß Alfred Kosing nunmehr die alleinige Verantwortung für dieses Wörterbuch übernimmt.

Verlag und Herausgeber möchten Manfred Buhr Dank als Mitbegründer dieses Werkes, für seinen Anteil an der bisherigen Arbeit und für die Bereitschaft aussprechen, auch weiterhin mit Rat und Tat an seiner Gestaltung mitzuwirken.

Die neue Auflage erscheint unter dem Titel »Wörterbuch der marxistisch-leninistischen Philosophie«, was der veränderten Anlage und dem gewachsenen Umfang entspricht. Das Wörterbuch soll insbesondere das Studium solcher Werke wie »Marxistisch-leninistische Philosophie - geschrieben für die Jugend« von Erich Hahn und Alfred Kosing, »Einführung in die marxistisch-leninistische Philosophie« von Erich Hahn, Alfred Kosing, Frank Rupprecht, »Dialektischer und historischer Materialismus. Lehrbuch für das marxistisch-leninistische Grundlagenstudium« von einem Autorenkollektiv unter Leitung von Hans Steußloff und »Marxistisch-leninistische Philosophie« von einem Autorenkollektiv unter Leitung von Wolfgang Eichhorn I unterstützen. Darüber hinaus soll es natürlich allen an der marxistisch-leninistischen Philosophie Interessierten ein zuverlässiges Hilfsmittel zur raschen Orientierung sein.

Entsprechend dieser erweiterten Zielstellung wurde angestrebt, alle wichtigen philosophischen und philosophisch relevanten allgemeinwissenschaftlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Begriffe aufzunehmen. Weiter enthält das Wörterbuch Artikel über die für das Verständnis der marxistisch-leninistischen Weltanschauung wichtigen Werke von Marx, Engels und Lenin sowie über die meisten bedeutenden Strömungen, Tendenzen und Schulen des philosophischen Denkens der Vergangenheit und Gegenwart. In diesem Sinne ist es natürlich ein Wörterbuch der Philosophie insgesamt. Das Adjektiv »marxistisch-leninistisch« im Titel drückt die theoretische und methodische Position aus, von der die Probleme behandelt werden. Ferner wird das Wörterbuch durch ein Personenregister mit den wichtigsten Werken der im Text vorkommenden Philosophen und Wissenschaftler ergänzt. Verständlicherweise können gegenwärtige Diskussionen über theoretische Streitfragen und auch aktuelle Standpunkte zu verschiedenen Problemen in einem Wörterbuch nur in einem bescheidenen Umfang berücksichtigt werden. Wenn in solchen Fäl-